Foto: Barbara Malik

Die Kraft der schönen Ausstrahlung

Wirkung Tipps für den Business-Auftritt von vier Meistern ihres Fachs. Der Erlös des Workshops „Reise zum guten Stil" des BVMW Mittelrhein kommt dem Verein HELFT UNS LEBEN" zugute.

Geschäftsmänner und -frauen stehen ständig im Fokus ihres Umfeldes: von Mitarbeitern, Partnern und Kunden. „Das ist eine Chance zum Auftritt als Markenbotschafter in eigener Sache", dachte sich der Berufsverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW) Region Mittelrhein und lud die Verbandsmitglieder zum Workshop „Reise zum persönlichen Stil" ein. Typ- und Imageberaterin Soraya Frie, Modeschöpfer Michael Schlünkes, Maßkonfektionärin Michèle Willems und der international bekannte Friseurmeister und Visagist Ullrich Remus, der mit seinem Salon Top Friseure auch die Location für die Veranstaltung stellte, gaben den Teilnehmern Tipps zum Spiel mit Licht und Schatten im Gesicht, zur typgerechten Farbwahl, zu Make-up und Teint und der individuell passenden Schnittführung von Kleidung.

Foto: Barbara Malik

KLEIDERWAHL ALS I-TÜPFELCHEN

Diplom-Agraringenieurin **Soraya Frie,** Inhaberin des Studios **schneller schön,** ist seit 18 Jahren als Visagistin und seit 9 Jahren als Typ- und Imageberaterin tätig. Ihr spezielles Augenmerk liegt auf der optischen und authentischen Wirkung.

Foto: privat

Mit welchen kleinen Tricks oder Veränderungen kann Mann oder Frau die eigene Präsenz erhöhen?
Ihr Stiltyp wird unter anderem durch ihren Körperbau, die Haut- und Haarstruktur, ihre Gesichtsform und Ausstrahlung bestimmt. Haben Sie kräftige Körperstellen, dann kleiden Sie diese so eng wie möglich – aber nicht wie eine Wurst in der Pelle! Lassen Sie Ihr Kleidungsstück nie an einer Ihrer breitesten Stellen enden, sondern immer dort, wo sich Ihr Körper verjüngt. Der Betrachter schaut immer auf einen Wechsel der Farben oder einen Materialwechsel, was im ungünstigsten Fall die breiteste Stelle noch unvorteilhafter erscheinen lässt. Ihre Beine wirken länger und Ihre Hüften schmaler durch lange Hosen und ein schmaler wirkendes Hosenbein, durch streckende Elemente wie Bügelfalten, Längsnähte und Nadelstreifen oder durch eine körpernahe Schnittführung an der kräftigsten Stelle.
Zum Thema Farbe: Sie wollen ruhiger wirken? Wenig Spannung wird durch eine Ton-in-Ton-Kombination erzeugt. Wollen Sie seriöser und kompetenter wirken? Dann tragen Sie Hell-Dunkel-Kombinationen. Ein distanzierter und unnahbarer Eindruck wird durch dunklere Töne wie Blau, Grau und kühles graustichiges Braun bewirkt. Vorsicht bei Schwarz, das ist zu distanziert und könnte je nach Umgebung auch als einfallslos interpretiert werden. Je seriöser und kompetenter Sie wirken möchten, desto sparsamer sollten Karos, Streifen und so weiter eingesetzt werden.

Unterscheiden sich Ihre Tipps nach dem Business-Anlass, also zum Beispiel, ob es sich um einen Vortrag auf einer internationalen Konferenz, eine Präsentation beim Kunden oder ein Mitarbeitermeeting handelt?
Nein, die Regeln sind immer die gleichen. Wichtig ist immer, den eigenen Markenkern herauszustellen. Sollte der durch eine besondere Wahl der Kleidung zum Ausdruck kommen, dann diesen Punkt mit in die Kleidung aufnehmen. Weiterhin ist es wichtig, herauszufinden, in welchem Umfeld das Meeting stattfindet, und ob es dort Gewohnheiten oder Verhaltensweisen gibt, denen man sich anpassen sollte. Also beispielsweise: keine Krawatte? Manschettenknöpfe. Jeans – ja oder nein? Wenn umziehen: eher seriös oder höherwertig? Wichtig ist aber immer, dass man sich nicht verkleiden soll. Wirkung und Authentizität sind in der Regel unabhängig vom Anlass.

„Mode ist vergänglich, Stil ewig" (Coco Chanel). Was ist aus Ihrer Sicht guter Stil?
Für mich ist guter Stil in der Kleidungswahl, wenn ich durch meine Wahl meiner Umwelt situativ Wertschätzung entgegen bringe. Das Tüpfelchen auf dem I ist, wenn meine Zufriedenheit und innere Ruhe sich in der Kleiderwahl authentisch zeitlos widerspiegelt.

SCHÖNHEIT AUSSTRAHLEN

Unter dem Label **Michèle Weiten** bietet **Michèle Willems** individuelle, typgerechte Maßkonfektion für Damen. Kerngeschäft sind Braut- und Abendmode sowie ebenfalls maßgeschneiderte Businessmode.

„Mein allererster Tipp an meine Kundinnen ist eigentlich immer, dass sie die Kraft des schönen Aussehens nicht unterschätzen und dieses Gefühl auch nicht unterdrücken dürfen. Denn das ist ein ganz wesentlicher Faktor für das Selbstbewusstsein und somit auch ein wesentlicher Faktor für den persönlichen und den geschäftlichen Erfolg. Die Stellschrauben sind: mehr Farbigkeit, mehr Kleidungsstücke, mehr Accessoires, mehr Kombinationsmöglichkeiten. Die Frau soll attraktiv auftreten und das unbedingt auch im Business. Wichtig sind ein typgerechter Stil, gute Materialien und ein passgenauer Schnitt. Und da hapert es leider oftmals."

FÜR EINEN GUTEN ZWECK

„Wir spenden die Erträge des Abends an den Verein **HELFT UNS LEBEN",** sagte Sarah Hennemann zum Auftakt der verständigen Abendveranstaltung „Reise zum persönlichen Stil". Insgesamt 789 Euro erhält die ehemalige Kinderkrankenschwester Elisa B. aus Bad Marienberg auf diese Weise, „damit sie und ihre Familie wieder den Weg in ein normales Leben findet". Seit einem Bandscheibenvorfall und OP-Komplikationen ist Elisa fast ständig an den Rollstuhl gefesselt.

HELFT UNS LEBEN ist eine Initiative der Rhein-Zeitung und ihrer Heimatzeitungen zugunsten von Kindern und Familien in Not.

WEITERE INFORMATION UND KONTAKT

BVMW Geschäftsstelle Mittelrhein,
Brückenstraße 29, 56220 Urmitz,
Telefon 2630/956 19 91,
www.bvmw-mittelrhein.de

Ullrich Remus – Top Friseure,
Mehlgasse 20, 56068 Koblenz,
Telefon 0261/125 12

Soraya Frie – schneller schön,
Wadenheimer Straße 2a,
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler,
Telefon 02641/207 99 88,
www.schneller-schoen.eu

Michael Schlünkes – MIC SARTORIAL,
Koblenzer Straße 38-40,
56073 Koblenz,
Telefon 0261/942 922 99,
www.micsartorial.com

Michèle Willems – Michèle Weiten Design,
Firmungstraße 19, 56068 Koblenz,
Telefon 0261/973 219 40,
www.micheleweiten.de

HELFT UNS LEBEN e.V.,
August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz,
Telefon 0261/892 337,
www.helftunsleben.de

EINE FRAGE VON ANLASS UND BLICKWINKEL

Seit 2011 betreibt **Michael Schlünkes** in Koblenz einen Showroom für maßgefertigte Männermode und bietet unter dem Label **MIC SARTORIAL** Kollektionen für Business, Casual und Wedding – aus Stoffen italienischer und englischer Premiumwebereien – an. Im Mic Sartorial Outlet gibt es zudem Hemden und Anzüge im Direktverkauf (Suit on Demand).

Als Meister mit Nadel und Faden … Was empfehlen Sie Herren für den geschäftlichen Auftritt?
Imposante Nadelstreifenanzüge als Symbol beruflichen Erfolges sind von einem legereren Dresscode abgelöst worden. Das hat viele Vorteile, birgt aber auch Risiken. Ein guter Herrenausstatter hilft, ungewollte Effekte zu vermeiden und gewollte Aspekte zu betonen. Eine eng anliegende Ärmelkonstruktion kann zum Beispiel eine Taillenkontur abbilden, die den Träger deutlich schlanker wirken lässt. Bewusst eingesetzte Gesten kommen so besser zur Geltung. Auch das Tragen einer Weste kann sich situations- und typabhängig auf die Präsenz auswirken. Wussten Sie, dass es einen Einfluss auf die Hosengestaltung haben kann, ob Sie auf einem Podium oder auf einer Ebene zu Ihren Zuhörern sprechen?

Tatsächlich? Welchen denn?
Außerhalb der Bühnen und Podien sollte in den meisten Fällen die klar definierte Kontur Priorität haben. Das bedeutet, dass auch mal eine Spannungsfalte am hinteren Oberschenkel oder ein Stauchen der Hose zwischen Wade und Knie in Kauf genommen werden sollte.
Diese werden jedoch bei einer Betrachtung von unten viel stärker wahrgenommen. Daher sollte die Hose im Einsatz auf Bühnen und Podien grundsätzlich adäquat „fallen" können. Die hierfür benötigte Hosenweite mindert unter Umständen die Konturen, ist aber in dem Fall der bessere Kompromiss.

Sie fragen bei Ihrer Beratung also nach dem Anlass?
Ja! Die ‚anlassgerechte' Beratung hat nahezu die gleiche Relevanz wie die ‚typgerechte' Beratung. Zu welchen Anlässen die Kleidungsstücke getragen werden, ist zwingend in Erfahrung zu bringen. Es geht so weit, dass man innerhalb gleicher Berufssparten interkontinental unterscheiden sollte. Ich würde einen Berater oder Vertriebsmitarbeiter, trotz aller Globalisierung,

Foto: privat

bei Businessaufenthalten in Europa oder Nordamerika anders kleiden als bei einem Tätigkeitsschwerpunkt in asiatischen Regionen.

Wie wäre man denn jeweils passend gekleidet?
Im Finanzdistrikt Manhattan kann man derzeit ohne Weiteres in Anzughosen, die 1 bis 2 Zentimeter über dem Businessschuh enden, seiner Arbeit nachgehen. Das dazu passende Sakko endet über dem halben Gesäß und die Hemdmanschette ragt 2 bis 3 Zentimeter unter dem Sakkoärmel hervor. Für den gleichen Job in Singapur, Hongkong und Co. darf der (dann bitte nachtblaue oder dunkelgraue) Anzug ebenfalls figurbetont schlank geschnitten sein, sollte aber auf dem schwarzen Schuh aufliegen. Das Sakko sollte das Gesäß verdecken und der Hemdsärmel sollte etwa 1 cm unter dem Sakkoärmel zu sehen sein.

Was ist aus Ihrer Sicht guter Stil?
Menschen mit einem guten und unverkennbaren Stil werden von ihrem Umfeld positiver wahrgenommen. Der Stil eines Menschen ist immer dann „gut", wenn er die charakterlichen und körperlichen Vorzüge des Einzelnen betont. Es lohnt sich also, den eigenen Stil herauszuarbeiten und zu profilieren.

DEN BLICK ÖFFNEN

Ullrich Remus, Inhaber von **Top-Friseure in Koblenz,** ist ein international bekannter Friseurmeister und Visagist. Remus stylte und schminkte bereits bei diversen Fashionshow und Shootings von Chanel, Vivienne Westwood, Yves Saint Laurent, Wolfgang Joop und vielen mehr:

„Um die individuelle Schönheit eines jeden Gesichtes möglichst optimal in Szene zu setzen, müssen die einzelnen Bereiche darin proportional richtig zueinander stehen. Dazu wird das Gesicht vermessen. Obwohl bei jedem nach den gleichen ‚Regeln' vermessen wird, kann doch, bei richtiger Umsetzung, die jeweilige individuelle Schönheit herausgekitzelt werden. Der Gesichtstyp einer Person muss immer im Vordergrund stehen.

Um den Eindruck von Offenheit und Klarheit zu verstärken, was gerade im Kundenkontakt wichtig sein kann, empfehle ich Damen als auch Herren den dezenten Einsatz eines Concealers im inneren Augenwinkel. Er dient gleichermaßen zum Aufhellen und zum Abdecken, öffnet den Blick und lässt die Augen strahlen."

Rahmen: Picture/P./stock.adobe.com Fotos: Barbara Malik